



Kaiserswerther Verband veröffentlicht Jahresbericht 2017

Der Jahresbericht 2017 des Kaiserswerther Verbandes K WV von rund 70 diakonischen Gemeinschaften und Werken in Deutschland steht ab sofort kostenlos auf www.kaiserswerther-verband.de zur Verfügung.

Das Heft steht unter dem Motto „Netzwerken öffnet Türen“. Auf 24 Seiten wird über die Tätigkeiten des Kaiserswerther Verbandes, der Tochterunternehmen Fliedner Kulturstiftung und Hotel Carolinenhof sowie der internationalen Kaiserswerther Generalkonferenz informiert.

„In protestantischer Freiheit und Verantwortung gestern, heute und morgen Netz werken, Diakonie in Kaiserswerther Tradition leben, Türen öffnen, Gemeinschaft gestalten und der Gerechtigkeit Raum geben, bleibt in allen Veränderungen, auch denen in der Geschäftsführung durch meine Person, der Anspruch mit dem wir unsere Arbeit tun und für deren erfolgreiche Bewältigung wir auf Gottes Begleitung vertrauen dürfen“, so Pfarrerin Christa Schrauf, die im Oktober 2017 die Geschäftsführung des Verbandes übernahm. Das Heft berichtet über die Stabsübergabe am 27. September 2017 in der Berliner Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche. Die bisherige Geschäftsführerin, Kirchenrätin Dr. Christine-Ruth Müller, wurde in den Ruhestand verabschiedet.

Mit der DIAKONIA-Weltversammlung nimmt der Jahresbericht einen weiteren Schwerpunkt der Arbeit der Kaiserswerther Generalkonferenz auf. 450 Schwestern und Brüder aus allen Kontinenten trafen sich dazu im Juli in Chicago auf dem Gelände der Loyola-Universität. Auch die diakonische Fachreise führte im Oktober in die USA, als eine Gruppe auf Einladung der Deaconess Community Einblicke in das amerikanische Gesundheitssystem erhielt.

Der Jahresbericht enthält unter anderem Beiträge zur neuen Präsidentin der Kaiserswerther Generalkonferenz Terttu Pohjolainen, zum Stand der Diakonischen Verbände und Gemeinschaften beim Kirchentag in Berlin, zum Sommermeeting der Verwaltungsvorstände in Norwegen und zu einer Tagung der Verbände im Diakoniat zur unternehmensübergreifenden Personalentwicklung.

Der Jahresbericht ergänzt den regelmäßigen Newsletter des K WV, der in elektronischer Form über die Geschäftsstelle des Kaiserswerther Verbandes (verband@kaiserswerther-verband.de) bezogen werden kann.

Der Jahresbericht 2017 wird den Mitgliedshäusern als Broschüre zugesandt und steht ab sofort kostenlos auf der Internetseite des Verbandes www.kaiserswerther-verband.de zum Download bereit.

Der Kaiserswerther Verband (K WV) steht für die Wahrnehmung diakonischer Aufgaben in der evangelischen Kirche in der Tradition der Mutterhausdiakonie Kaiserswerther Prägung. Er vertritt Diakonie in der besonderen Form als Diakonie in Gemeinschaft. Seit über 100 Jahren bildet der K WV ein Netzwerk der diakonischen Kompetenz und der christlichen Nächstenliebe. Er ermöglicht den Mitgliedern einen christlich orientierten Wertaustausch, vertritt die Mitglieder in unterschiedlichen politischen, kirchlichen und diakonischen Ebenen und unterstützt sie in ihrer Vernetzung. Der K WV verbindet ca. 70 diakonische Gemeinschaften und Werke in Deutschland.

Berlin, den 7. März 2018

Medienkontakt:

Thomas Flügge, Pressesprecher

Tel.: +41.(0)79.6401902

E-mail: presse@kaiserswerther-verband.de

Kontakt:

Christa Schrauf

*Geschäftsführerin des Kaiserswerther Verbandes und Generalsekretärin der Kaiserswerther
Generalkonferenz*

Landhausstraße 10, 10717 Berlin

Tel.: +49.(0)30.8642.4170

E-mail: verband@kaiserswerther-verband.de